

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Göttingen
Mai 2022



**Sperrfrist:
31.05.2022, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Göttingen
Berichtsmonat:	Mai 2022
Erstellungsdatum:	26.05.2022
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2022
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2022.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Göttingen

Mai 2022

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Göttingen

Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.085	15.134	15.267	-49	-0,3	-1.815	-10,7	-10,7	-11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.418	8.577	8.647	-159	-1,9	-1.618	-16,1	-17,2	-17,6
56,8% Männer	4.785	4.847	4.924	-62	-1,3	-873	-15,4	-17,5	-18,0
43,2% Frauen	3.633	3.730	3.723	-97	-2,6	-745	-17,0	-16,7	-17,1
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	771	769	748	2	0,3	-158	-17,0	-20,7	-25,9
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	122	126	125	-4	-3,2	-42	-25,6	-28,8	-30,6
32,6% 50 Jahre und älter	2.744	2.791	2.852	-47	-1,7	-466	-14,5	-14,4	-14,6
20,3% dar. 55 Jahre und älter	1.708	1.762	1.810	-54	-3,1	-339	-16,6	-15,4	-15,0
49,4% Langzeitarbeitslose	4.157	4.252	4.322	-95	-2,2	-730	-14,9	-13,7	-10,8
6,1% Schwerbehinderte Menschen	511	523	529	-12	-2,3	-74	-12,6	-9,4	-4,9
23,6% Ausländer ^{*)}	1.984	2.016	1.999	-32	-1,6	-346	-14,8	-15,8	-17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.430	1.585	1.421	-155	-9,8	-175	-10,9	-14,2	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	545	610	543	-65	-10,7	6	1,1	-12,4	-2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	314	367	306	-53	-14,4	-64	-16,9	-14,5	-22,9
seit Jahresbeginn	8.002	6.572	4.987	x	x	-947	-10,6	-10,5	-9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.574	1.653	1.661	-79	-4,8	-339	-17,7	-16,9	-13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	499	554	609	-55	-9,9	-164	-24,7	-23,2	-11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	327	334	316	-7	-2,1	-88	-21,2	-20,9	-14,4
seit Jahresbeginn	8.244	6.670	5.017	x	x	-803	-8,9	-6,5	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,0	x	x	x	5,9	6,0	6,1
dar. Männer	5,4	5,4	5,5	x	x	x	6,3	6,5	6,6
Frauen	4,5	4,6	4,5	x	x	x	5,3	5,4	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,8	4,8	5,0
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	3,8	3,7	3,7
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,6	4,7	x	x	x	5,3	5,4	5,5
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,7	x	x	x	5,3	5,6	5,7
Ausländer ^{*)}	12,9	13,7	13,6	x	x	x	15,9	17,1	17,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,5	x	x	x	6,3	6,5	6,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.347	10.480	10.571	-133	-1,3	-1.623	-13,6	-14,7	-14,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.391	11.509	11.608	-118	-1,0	-1.616	-12,4	-13,1	-13,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.454	11.568	11.666	-114	-1,0	-1.618	-12,4	-13,1	-13,2
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,7	6,7	x	x	x	7,5	7,6	7,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.555	2.635	2.682	-80	-3,0	-584	-18,6	-19,7	-23,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.986	13.136	13.129	-151	-1,1	-1.279	-9,0	-8,6	-8,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.348	4.378	4.349	-30	-0,7	-277	-6,0	-5,4	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	9.997	10.105	10.118	-108	-1,1	-903	-8,3	-8,0	-7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	773	749	780	24	3,2	-129	-14,3	1,1	-
Zugang seit Jahresbeginn	4.214	3.441	2.692	x	x	465	12,4	20,9	27,8
Bestand	4.453	4.451	4.365	2	0,0	1.113	33,3	39,1	42,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Göttingen

Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	5.281	5.237	5.314	44	0,8	-845	-13,8	-14,8	-16,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.544	2.634	2.694	-90	-3,4	-787	-23,6	-25,6	-26,7	
57,8% Männer	1.471	1.507	1.567	-36	-2,4	-410	-21,8	-25,7	-27,3	
42,2% Frauen	1.073	1.127	1.127	-54	-4,8	-377	-26,0	-25,5	-25,9	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	239	247	249	-8	-3,2	-72	-23,2	-25,8	-33,2	
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	30	32	-8	-26,7	-12	-35,3	-16,7	-23,8	
43,5% 50 Jahre und älter	1.106	1.133	1.190	-27	-2,4	-308	-21,8	-21,7	-20,5	
34,6% dar. 55 Jahre und älter	879	906	945	-27	-3,0	-232	-20,9	-20,2	-19,0	
14,5% Langzeitarbeitslose	368	381	387	-13	-3,4	-118	-24,3	-23,6	-23,8	
7,9% Schwerbehinderte Menschen	202	207	214	-5	-2,4	-49	-19,5	-15,2	-10,1	
16,3% Ausländer ^{*)}	414	398	400	16	4,0	-93	-18,3	-27,4	-29,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	715	835	740	-120	-14,4	-97	-11,9	-13,1	-7,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	421	496	437	-75	-15,1	-8	-1,9	-13,4	-3,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	190	163	-31	-16,3	-22	-12,2	-11,6	-15,5	
seit Jahresbeginn	4.162	3.447	2.612	x	x	-463	-10,0	-9,6	-8,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	788	877	843	-89	-10,1	-190	-19,4	-17,3	-21,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	353	413	444	-60	-14,5	-152	-30,1	-26,0	-20,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	199	160	-18	-9,0	-21	-10,4	-7,9	-19,6	
seit Jahresbeginn	4.138	3.350	2.473	x	x	-622	-13,1	-11,4	-9,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,9	2,0	2,1	
dar. Männer	1,7	1,7	1,8	x	x	x	2,1	2,2	2,4	
Frauen	1,3	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,8	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,6	1,7	1,9	
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,7	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,8	3,0	3,1	
Ausländer ^{*)}	2,7	2,7	2,7	x	x	x	3,5	3,9	4,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,7	x	x	x	2,1	2,2	2,3	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.794	2.850	2.937	-56	-2,0	-782	-21,9	-25,2	-25,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.163	3.218	3.303	-55	-1,7	-813	-20,4	-23,2	-23,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.225	3.276	3.359	-51	-1,6	-816	-20,2	-23,2	-23,9	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,5	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.555	2.635	2.682	-80	-3,0	-584	-18,6	-19,7	-23,3	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Göttingen
 Mai 2022

Merkmale	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.804	9.897	9.953	-93	-0,9	-970	-9,0	-8,3	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.874	5.943	5.953	-69	-1,2	-831	-12,4	-12,8	-12,7
56,4% Männer	3.314	3.340	3.357	-26	-0,8	-463	-12,3	-13,2	-12,8
43,6% Frauen	2.560	2.603	2.596	-43	-1,7	-368	-12,6	-12,2	-12,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	532	522	499	10	1,9	-86	-13,9	-18,1	-21,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	100	96	93	4	4,2	-30	-23,1	-31,9	-32,6
27,9% 50 Jahre und älter	1.638	1.658	1.662	-20	-1,2	-158	-8,8	-8,5	-9,8
14,1% dar. 55 Jahre und älter	829	856	865	-27	-3,2	-107	-11,4	-9,7	-10,2
64,5% Langzeitarbeitslose	3.789	3.871	3.935	-82	-2,1	-612	-13,9	-12,6	-9,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	309	316	315	-7	-2,2	-25	-7,5	-5,1	-0,9
26,7% Ausländer ^{*)}	1.570	1.618	1.599	-48	-3,0	-253	-13,9	-12,4	-13,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	715	750	681	-35	-4,7	-78	-9,8	-15,4	-15,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	124	114	106	10	8,8	14	12,7	-7,3	1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	177	143	-22	-12,4	-42	-21,3	-17,3	-29,9
seit Jahresbeginn	3.840	3.125	2.375	x	x	-484	-11,2	-11,5	-10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	786	776	818	10	1,3	-149	-15,9	-16,4	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	146	141	165	5	3,5	-12	-7,6	-13,5	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	135	156	11	8,1	-67	-31,5	-34,5	-8,2
seit Jahresbeginn	4.106	3.320	2.544	x	x	-181	-4,2	-1,0	5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,9	3,9	3,9
dar. Männer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Frauen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	3,6	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,6	x	x	x	3,2	3,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,2	2,1	x	x	x	3,0	2,9	2,8
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,8	2,8	x	x	x	3,0	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,6	2,6
Ausländer ^{*)}	10,2	11,0	10,9	x	x	x	12,4	13,2	13,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.553	7.630	7.634	-77	-1,0	-841	-10,0	-9,9	-9,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.228	8.291	8.305	-63	-0,8	-803	-8,9	-8,4	-8,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.229	8.292	8.306	-63	-0,8	-802	-8,9	-8,4	-8,0
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	4,8	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.986	13.136	13.129	-151	-1,1	-1.279	-9,0	-8,6	-8,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.348	4.378	4.349	-30	-0,7	-277	-6,0	-5,4	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	9.997	10.105	10.118	-108	-1,1	-903	-8,3	-8,0	-7,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2022 bis Mai 2022.

*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

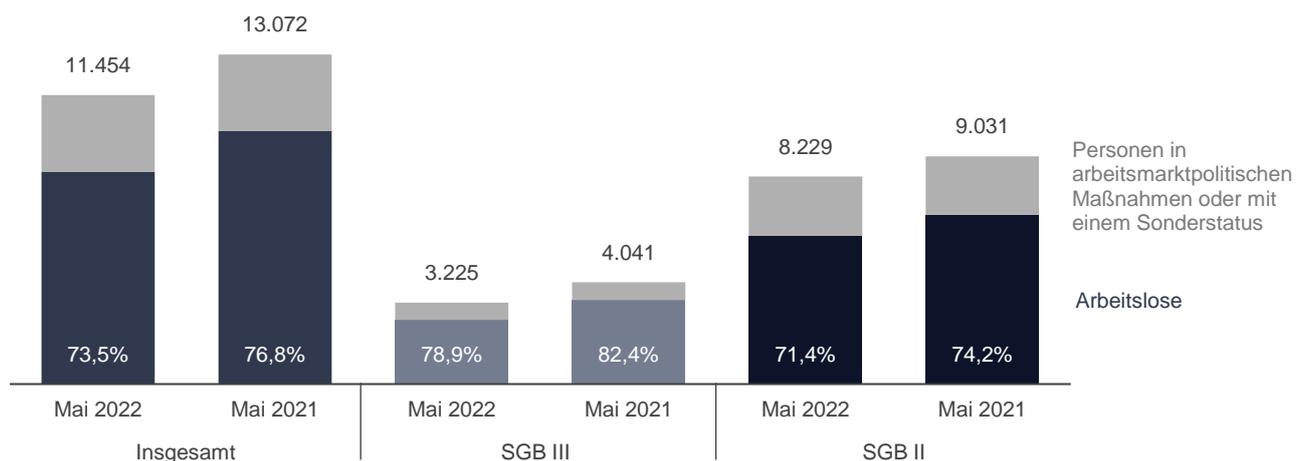
Komponenten der Unterbeschäftigung

Göttingen

Mai 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mai 2021		Apr 2021	Mrz 2021
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	8.418	8.577	-159	-1,9	-1.618	-16,1	-17,2	-17,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.929	1.903	26	1,4	-5	-0,3	-1,3	3,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	768	740	28	3,8	-34	-4,2	-6,2	0,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.161	1.163	-2	-0,2	29	2,6	2,0	4,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.347	10.480	-133	-1,3	-1.623	-13,6	-14,7	-14,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.044	1.029	15	1,5	7	0,7	7,5	3,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	347	356	-9	-2,5	-24	-6,5	0,6	-7,9
Arbeitsgelegenheiten	76	73	3	4,1	-13	-14,6	-14,1	-15,1
Fremdförderung	386	354	32	9,0	75	24,1	27,8	34,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	113	120	-7	-5,8	-16	-12,4	-11,1	-11,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	122	126	-4	-3,2	-15	-10,9	18,9	-4,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.391	11.509	-118	-1,0	-1.616	-12,4	-13,1	-13,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	63	59	4	6,8	-2	-3,1	-21,3	-29,3
Gründungszuschuss	62	58	4	6,9	-3	-4,6	-21,6	-29,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.454	11.568	-114	-1,0	-1.618	-12,4	-13,1	-13,2
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,7	x	x	x	7,5	7,6	7,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	74,1	x	x	x	76,8	77,8	78,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Göttingen

Mai 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾³⁾	Mai 2022	Apr 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2021		Apr 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	2.544	2.634	-90	-3,4	-787	-23,6	-25,6	-26,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	250	216	34	15,7	5	2,0	-20,3	-6,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	250	216	34	15,7	5	2,0	-20,3	-6,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.794	2.850	-56	-2,0	-782	-21,9	-25,2	-25,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	368	368	-	-	-32	-8,0	-2,9	-8,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	252	253	-1	-0,4	-21	-7,7	-1,9	-13,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	48	45	3	6,7	-12	-20,0	-13,5	-3,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	68	70	-2	-2,9	1	1,5	1,4	12,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.163	3.218	-55	-1,7	-813	-20,4	-23,2	-23,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	62	58	4	6,9	-3	-4,6	-21,6	-29,6
Gründungszuschuss	62	58	4	6,9	-3	-4,6	-21,6	-29,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.225	3.276	-51	-1,6	-816	-20,2	-23,2	-23,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,9	80,4	x	x	x	82,4	83,0	83,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	5.874	5.943	-69	-1,2	-831	-12,4	-12,8	-12,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.679	1.687	-8	-0,5	-10	-0,6	1,7	4,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	518	524	-6	-1,1	-39	-7,0	1,2	4,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.161	1.163	-2	-0,2	29	2,6	2,0	4,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.553	7.630	-77	-1,0	-841	-10,0	-9,9	-9,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	676	661	15	2,3	39	6,1	14,4	11,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	95	103	-8	-7,8	-3	-3,1	7,3	10,3
Arbeitsgelegenheiten	76	73	3	4,1	-13	-14,6	-14,1	-15,1
Fremdförderung	338	309	29	9,4	87	34,7	37,3	42,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	113	120	-7	-5,8	-16	-12,4	-11,1	-11,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	54	56	-2	-3,6	-16	-22,9	51,4	-23,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.228	8.291	-63	-0,8	-803	-8,9	-8,4	-8,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.229	8.292	-63	-0,8	-802	-8,9	-8,4	-8,0
Unterbeschäftigungsquote	4,8	4,8	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,4	71,7	x	x	x	74,2	75,3	75,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

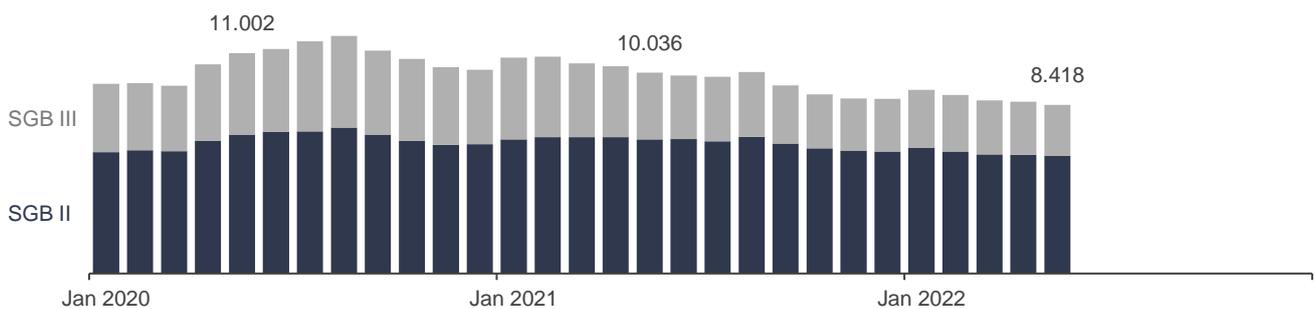
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Göttingen

Mai 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 159 auf 8.418 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.618 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 2.544, das sind 90 weniger als im Vormonat und 787 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.874 Arbeitslose, das ist ein Minus von 69 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2021 waren es 831 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	8.418	-159	-1,9	-1.618	-16,1	4,9	5,0	5,9
Männer	4.785	-62	-1,3	-873	-15,4	5,4	5,4	6,3
Frauen	3.633	-97	-2,6	-745	-17,0	4,5	4,6	5,3
15 bis unter 25 Jahre	771	2	0,3	-158	-17,0	4,0	4,0	4,8
15 bis unter 20 Jahre	122	-4	-3,2	-42	-25,6	3,0	2,9	3,8
50 Jahre und älter	2.744	-47	-1,7	-466	-14,5	4,5	4,6	5,3
55 Jahre und älter	1.708	-54	-3,1	-339	-16,6	4,4	4,6	5,3
Deutsche	6.434	-127	-1,9	-1.272	-16,5	4,2	4,2	4,9
Ausländer ²⁾	1.984	-32	-1,6	-346	-14,8	12,9	13,7	15,9
Rechtskreis SGB III	2.544	-90	-3,4	-787	-23,6	1,5	1,5	1,9
Männer	1.471	-36	-2,4	-410	-21,8	1,7	1,7	2,1
Frauen	1.073	-54	-4,8	-377	-26,0	1,3	1,4	1,8
15 bis unter 25 Jahre	239	-8	-3,2	-72	-23,2	1,3	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	22	-8	-26,7	-12	-35,3	0,5	0,7	0,8
50 Jahre und älter	1.106	-27	-2,4	-308	-21,8	1,8	1,8	2,3
55 Jahre und älter	879	-27	-3,0	-232	-20,9	2,2	2,3	2,8
Deutsche	2.130	-106	-4,7	-694	-24,6	1,4	1,4	1,8
Ausländer ²⁾	414	16	4,0	-93	-18,3	2,7	2,7	3,5
Rechtskreis SGB II	5.874	-69	-1,2	-831	-12,4	3,5	3,5	3,9
Männer	3.314	-26	-0,8	-463	-12,3	3,7	3,7	4,2
Frauen	2.560	-43	-1,7	-368	-12,6	3,1	3,2	3,6
15 bis unter 25 Jahre	532	10	1,9	-86	-13,9	2,8	2,7	3,2
15 bis unter 20 Jahre	100	4	4,2	-30	-23,1	2,4	2,2	3,0
50 Jahre und älter	1.638	-20	-1,2	-158	-8,8	2,8	2,8	3,0
55 Jahre und älter	829	-27	-3,2	-107	-11,4	2,2	2,3	2,5
Deutsche	4.304	-21	-0,5	-578	-11,8	2,8	2,8	3,1
Ausländer ²⁾	1.570	-48	-3,0	-253	-13,9	10,2	11,0	12,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

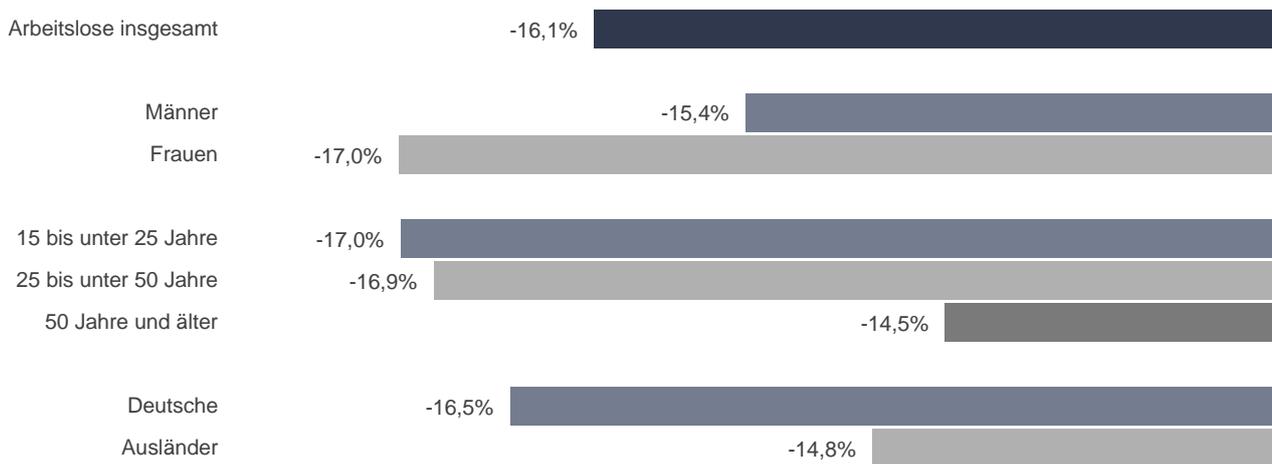
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Göttingen

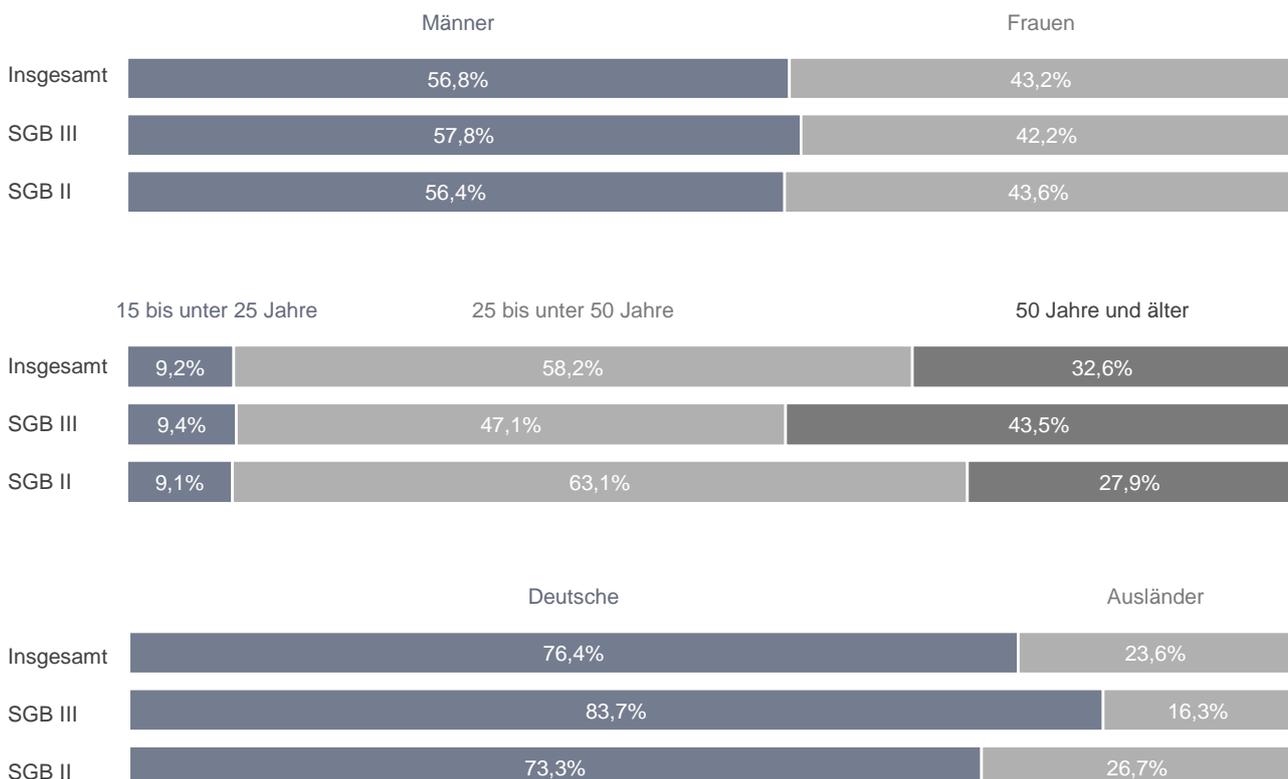
Mai 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –17% bei Frauen bis –15% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat¹⁾



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen¹⁾



¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

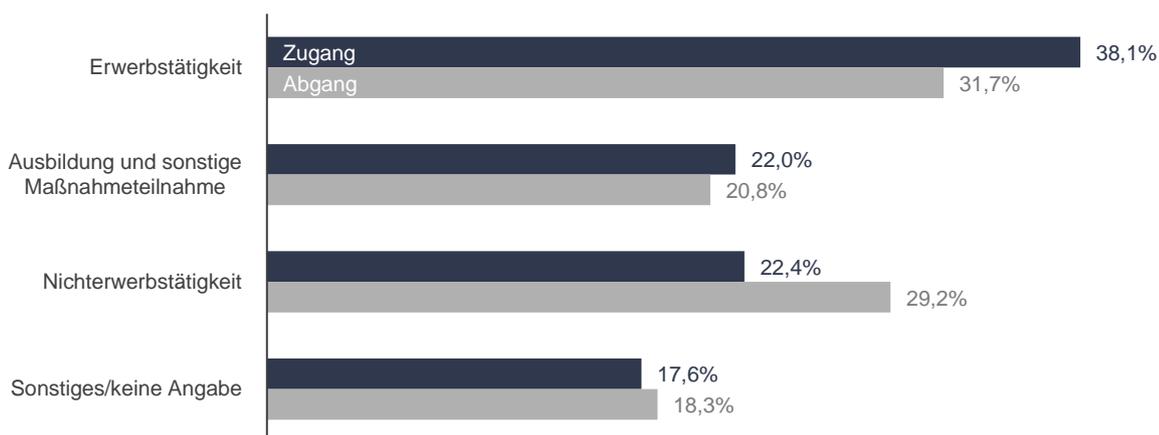
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Göttingen

Mai 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.430 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 175 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.574 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 339 weniger als im Mai 2021. Seit Jahresbeginn gab es 8.002 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 947 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.244 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 803 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 545 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 499 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 164 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.430	-155	-9,8	-175	-10,9	8.002	-947	-10,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	545	-65	-10,7	6	1,1	3.212	-138	-4,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	507	-56	-9,9	10	2,0	2.987	-127	-4,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	4	66,7	3	42,9	49	-18	-26,9
Selbständigkeit	28	-5	-15,2	-3	-9,7	157	21	15,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	314	-53	-14,4	-64	-16,9	1.811	-346	-16,0
Nichterwerbstätigkeit	320	-43	-11,8	-47	-12,8	1.749	-51	-2,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	226	-23	-9,2	-24	-9,6	1.166	-27	-2,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	71	2	2,9	-8	-10,1	359	4	1,1
Sonstiges/keine Angabe	251	6	2,4	-70	-21,8	1.230	-412	-25,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.574	-79	-4,8	-339	-17,7	8.244	-803	-8,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	499	-55	-9,9	-164	-24,7	2.778	-298	-9,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	449	-44	-8,9	-157	-25,9	2.497	-326	-11,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	-4	-30,8	-3	-25,0	65	18	38,3
Selbständigkeit	40	-3	-7,0	-3	-7,0	209	12	6,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	327	-7	-2,1	-88	-21,2	1.677	-182	-9,8
Nichterwerbstätigkeit	460	-12	-2,5	-4	-0,9	2.319	188	8,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	219	-48	-18,0	-60	-21,5	1.196	91	8,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	196	60	44,1	66	50,8	835	124	17,4
Sonstiges/keine Angabe	288	-5	-1,7	-83	-22,4	1.470	-511	-25,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

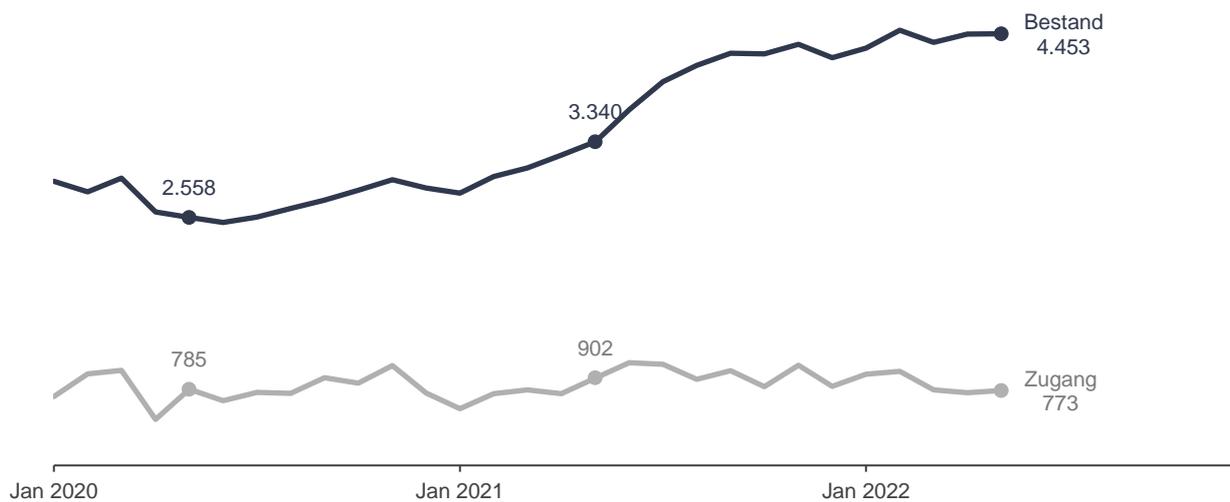
Gemeldete Arbeitsstellen

Göttingen

Mai 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Mai geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 4.453. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.113 Stellen mehr (+33 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 773 neue Arbeitsstellen, das waren 129 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.214 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 465 oder 12%. Zudem wurden im Mai 788 Arbeitsstellen abgemeldet, 27 oder 4 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 3.979 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 677 oder 21%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	773	24	3,2	-129	-14,3	4.214	465	12,4
dar. sofort zu besetzen	634	33	5,5	-53	-7,7	3.151	319	11,3
sozialversicherungspflichtig	736	16	2,2	-120	-14,0	4.044	481	13,5
dar. sofort zu besetzen	602	24	4,2	-45	-7,0	3.035	327	12,1
Bestand	4.453	2	0,0	1.113	33,3	4.413	1.333	43,3
dar. sofort zu besetzen	4.309	-13	-0,3	1.102	34,4	4.236	1.302	44,4
sozialversicherungspflichtig	4.292	1	0,0	1.082	33,7	4.230	1.291	43,9
dar. sofort zu besetzen	4.150	-13	-0,3	1.048	33,8	4.070	1.251	44,4
Abgang	788	146	22,7	27	3,5	3.979	677	20,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	756	149	24,5	35	4,9	3.766	734	24,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

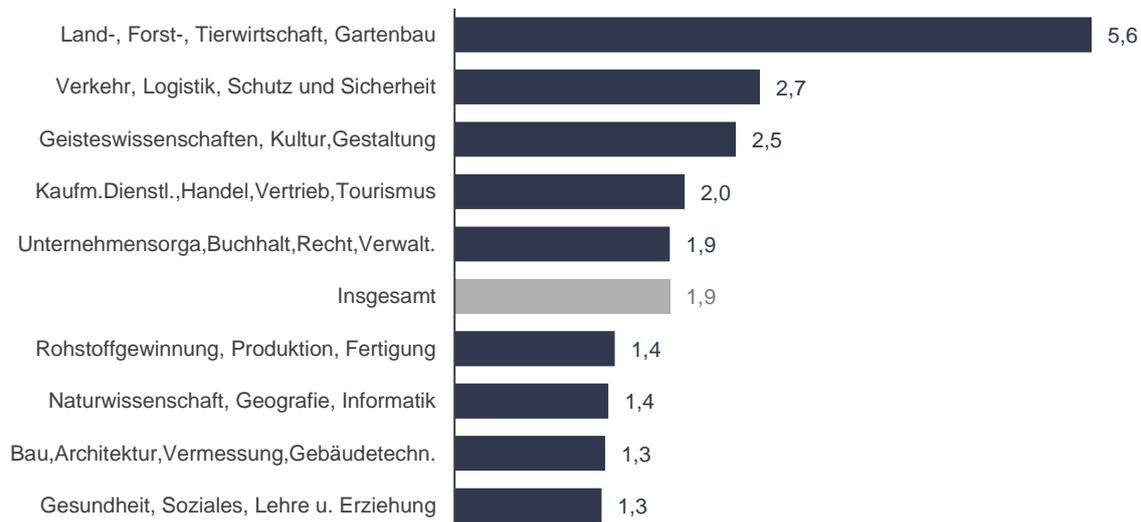
1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Göttingen
Mai 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mai 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.418	100	-159	-1,9	-1.618	-16,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	442	5,3	-14	-3,1	-31	-6,6
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.447	17,2	-18	-1,2	-267	-15,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	468	5,6	-1	-0,2	-92	-16,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	273	3,2	-14	-4,9	-78	-22,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.339	27,8	-26	-1,1	-303	-11,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.226	14,6	-4	-0,3	-293	-19,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	745	8,9	-26	-3,4	-159	-17,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.073	12,7	-28	-2,5	-246	-18,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	210	2,5	-12	-5,4	-57	-21,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	194	2,3	-16	-7,6	-91	-31,9
Gemeldete Arbeitsstellen	4.453	100	2	0,0	1.113	33,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	79	1,8	6	8,2	14	21,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.028	23,1	-43	-4,0	300	41,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	354	7,9	-1	-0,3	47	15,3
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	202	4,5	-6	-2,9	-12	-5,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	872	19,6	-12	-1,4	169	24,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	607	13,6	36	6,3	297	95,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	394	8,8	-5	-1,3	92	30,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	832	18,7	29	3,6	176	26,8
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	85	1,9	-2	-2,3	30	54,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

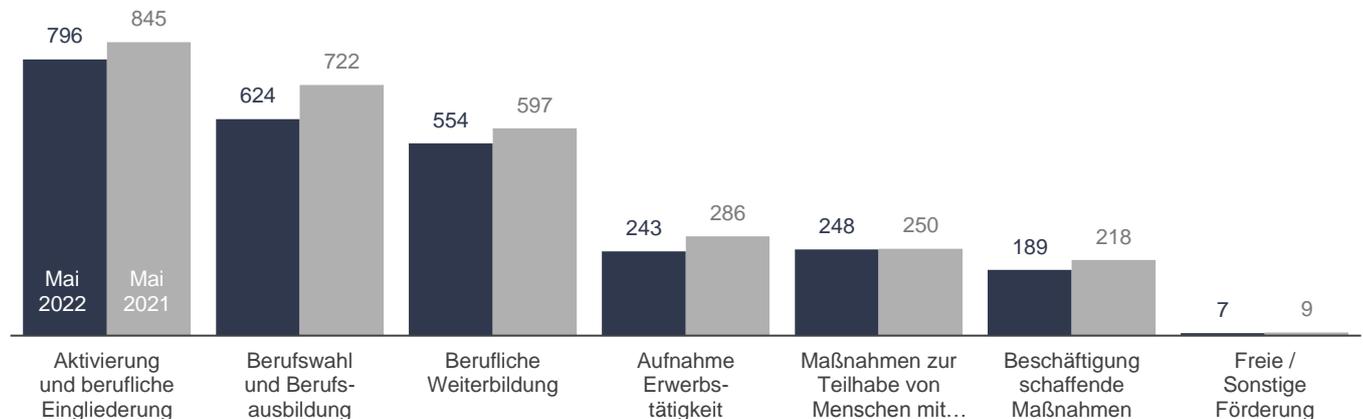
Göttingen

Mai 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	445	-15	-3,3	-167	-27,3	2.318	-231	-9,1
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-	-	-11	-44,0	124	-19	-13,3
Berufliche Weiterbildung	80	8	11,1	3	3,9	394	-5	-1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-8	-18,6	-9	-20,5	190	-21	-10,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	18	-2	-10,0	-	-	88	-1	-1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	9	-10	-52,6	-8	-47,1	81	5	6,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	9	6	200,0	3	50,0	36	2	5,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	796	26	3,4	-49	-5,8	762	-64	-7,7
Berufswahl und Berufsausbildung	624	8	1,3	-98	-13,6	633	-90	-12,5
Berufliche Weiterbildung	554	-17	-3,0	-43	-7,2	551	-30	-5,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	243	11	4,7	-43	-15,0	234	-39	-14,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	248	-4	-1,6	-2	-0,8	253	3	1,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	189	-4	-2,1	-29	-13,3	189	-33	-15,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-3	-30,0	-2	-22,2	12	3	31,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	260	-45	-14,8	-110	-29,7	1.493	-259	-14,8
Berufswahl und Berufsausbildung	11	-	-	-7	-38,9	202	25	14,1
Berufliche Weiterbildung	101	37	57,8	44	77,2	356	-70	-16,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	29	-9	-23,7	-13	-31,0	222	26	13,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-12	-57,1	-2	-18,2	68	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	5	-11	-68,8	-8	-61,5	64	-16	-20,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	13	3	30,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

[zurück zum Inhalt](#)

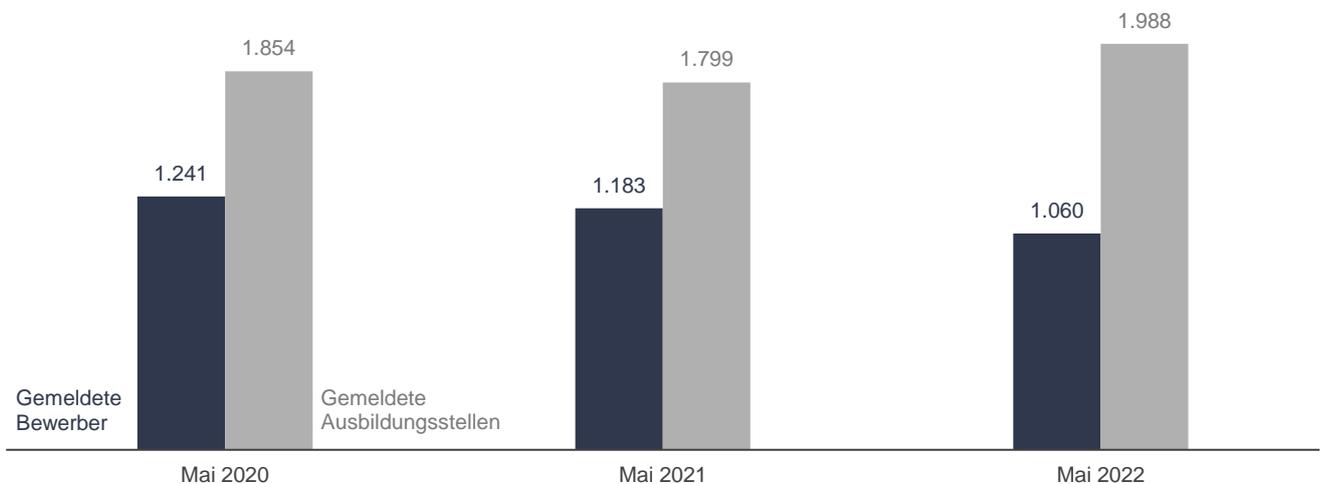
Ausbildungsmarkt

Göttingen
Mai 2022

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2021 meldeten sich 1.060 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 123 weniger als im Vorjahreszeitraum (–10%). Zugleich gab es 1.988 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 189 (+11%). Ende Mai waren 468 Bewerber noch unversorgt und 1.166 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–44 oder –9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+179 oder +18%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2021/2022	Veränderung gegenüber Vorjahr		2020/2021	2019/2020
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.060	-123	-10,4	1.183	1.241
versorgte Bewerber	592	-79	-11,8	671	626
einmündende Bewerber	269	-30	-10,0	299	273
andere ehemalige Bewerber	215	-55	-20,4	270	249
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	108	6	5,9	102	104
unversorgte Bewerber	468	-44	-8,6	512	615
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.988	189	10,5	1.799	1.854
betriebliche Ausbildungsstellen	1.985	190	10,6	1.795	1.850
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	3	-1	-25,0	4	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.166	179	18,1	987	1.032
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,88	x	x	1,52	1,49
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,49	x	x	1,93	1,68

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Göttingen

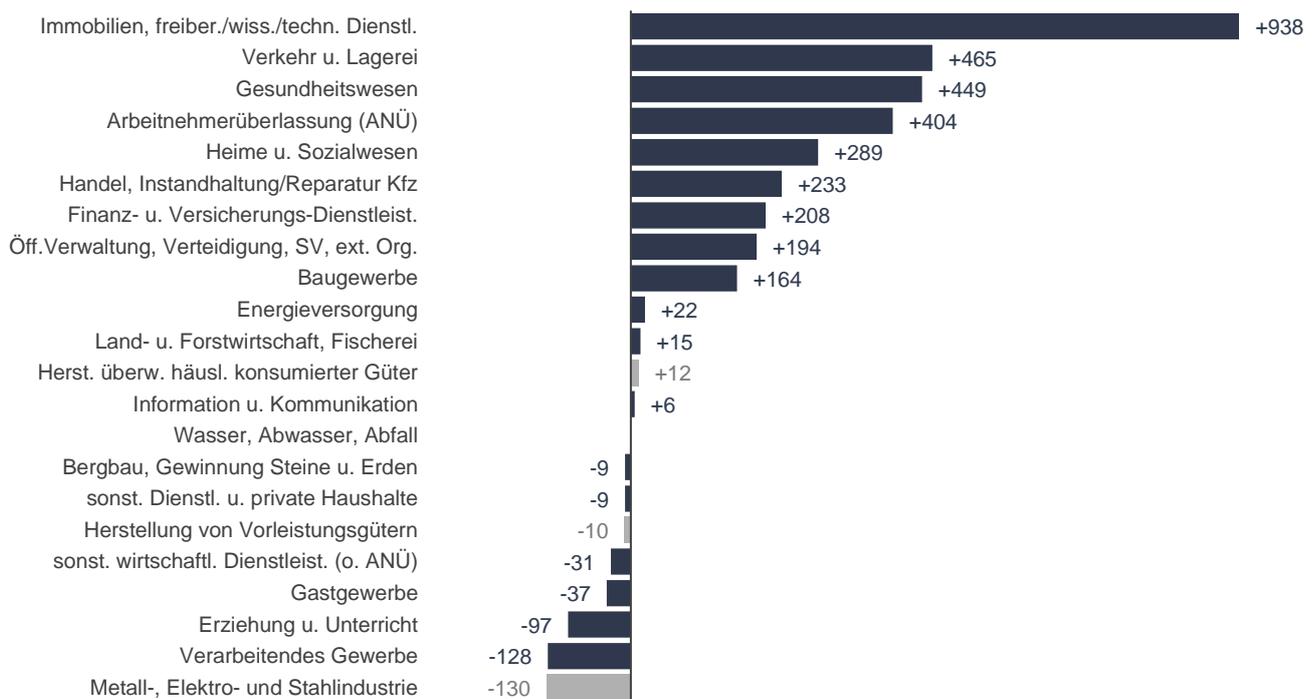
September 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 135.150. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.076 oder 2,3%, nach +2.543 oder +2,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (+938 oder +7,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-130 oder -0,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2021



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2021 / Sep 2020	
	Sep 2021	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	135.150	132.750	132.080	132.045	132.074	3.076	2,3
51,6% Männer	69.687	68.346	67.737	67.663	67.908	1.779	2,6
48,4% Frauen	65.463	64.404	64.343	64.382	64.166	1.297	2,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	14.048	12.669	12.807	13.208	13.386	662	4,9
66,3% 25 bis unter 55 Jahre	89.545	88.829	88.527	88.347	88.521	1.024	1,2
22,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.339	30.068	29.615	29.345	29.058	1.281	4,4
66,0% Vollzeit	89.260	87.203	86.931	86.788	87.311	1.949	2,2
34,0% Teilzeit	45.890	45.547	45.149	45.257	44.763	1.127	2,5
91,5% Deutsche	123.615	121.712	121.518	121.649	121.852	1.763	1,4
8,5% Ausländer ¹⁾	11.531	11.034	10.558	10.392	10.219	1.312	12,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göttingen

Februar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2022	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	10.197	-787	-7,2
davon			
mit 1 Person	6.217	-477	-7,1
mit 2 Personen	1.683	-141	-7,7
mit 3 Personen	964	-96	-9,1
mit 4 Personen	660	-64	-8,8
mit 5 und mehr Personen	673	-9	-1,3
darunter			
Single-BG	6.205	-481	-7,2
Alleinerziehende-BG	1.531	-94	-5,8
Partner-BG ohne Kinder	842	-75	-8,2
Partner-BG mit Kindern	1.458	-119	-7,5
nicht zuordenbare BG	159	-20	-11,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.010	-207	-6,4
davon: mit 1 Kind	1.368	-108	-7,3
mit 2 Kindern	906	-96	-9,6
mit 3 und mehr Kindern	736	-3	-0,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	18.978	-1.329	-6,5
darunter			
Männer	9.869	-698	-6,6
Frauen	9.109	-631	-6,5
Leistungsberechtigte (LB)	18.286	-1.097	-5,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	17.623	-1.355	-7,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.216	-1.117	-7,8
darunter			
Männer	6.834	-615	-8,3
Frauen	6.382	-502	-7,3
davon			
unter 25 Jahre	2.339	-287	-10,9
25 bis unter 55 Jahre	8.150	-778	-8,7
55 Jahre und älter	2.727	-52	-1,9
darunter			
Deutsche	9.285	-906	-8,9
Ausländer ¹⁾	3.931	-211	-5,1
darunter			
Alleinerziehende	1.511	-95	-5,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.407	-238	-5,1
darunter			
unter 3 Jahre	956	-99	-9,4
3 bis unter 6 Jahre	1.063	3	0,3
6 bis unter 15 Jahre	2.326	-136	-5,5
über 15 Jahre	62	-6	-8,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	663	258	63,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	692	-232	-25,1
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	502	-47	-8,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	190	-185	-49,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

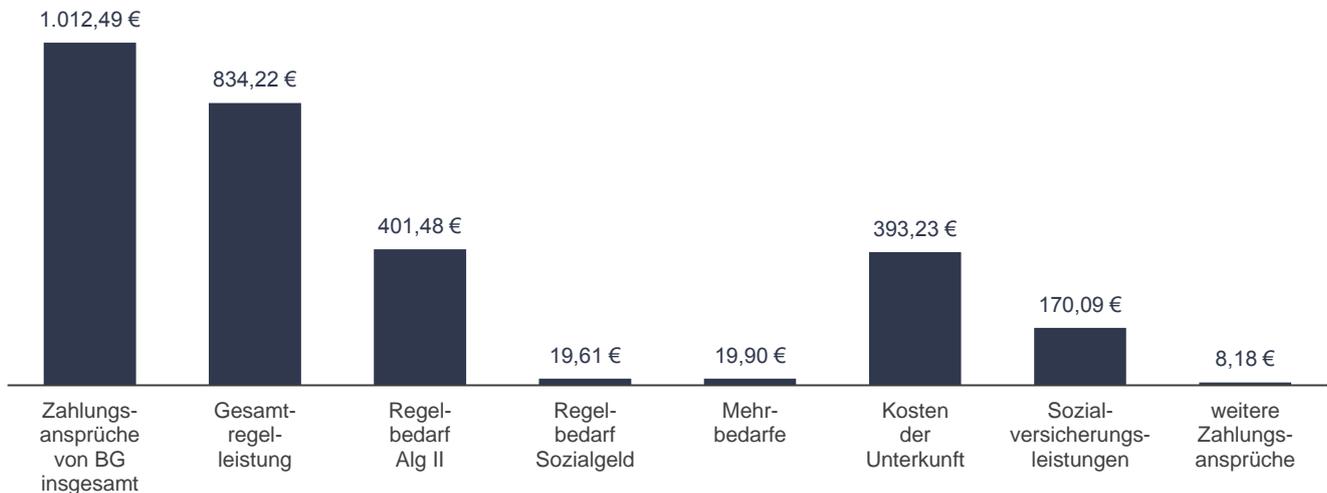
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göttingen

Februar 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	10.324.336	1.012	10.197	1.012
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	8.506.553	834	10.112	841
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	4.093.908	401	9.140	448
Regelbedarf Sozialgeld	199.955	20	1.309	153
Mehrbedarfe	202.942	20	2.651	77
Kosten der Unterkunft	4.009.747	393	9.534	421
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.958.237	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.734.378	170	10.068	172
weitere Zahlungsansprüche	83.405	8	-	-
sonstige Leistungen	45.238	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	27.781	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	9.793	1	-	-
Leistungen für Auszubildende	593	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.